



Reparatur abgeschlossen - I K Nr. 54 an der Lößnitzgrundbahn unter Dampf



Die I K Nr. 54 bei Probefahrten in Jöhstadt (links) und auf dem DAMPF[SCHIFF-]FEST in Dresden (rechts).

Seit dem 30.07.2013 ist die I K Nr. 54 wieder betriebsfähig. Nach Abschluss der Reparaturarbeiten, die nach einem am Osterwochenende erlittenen Triebwerksschaden notwendig waren, absolvierte die Maschine eine erfolgreiche Probefahrt an der Preßnitztalbahn im Erzgebirge.

Danach weilte die Lokomotive vom 16. bis zum 18.08.2013 zu einer Präsentation zum DAMPF[SCHIFF-]FEST am Dresdner Terrassenufer.

Ein beeindruckendes Bild bot sich den zahlreichen Besuchern, welche die Lokomotive vor der einzigartigen Kulisse der Dresdner Altstadt und den Schiffen der Sächsischen Dampfschiffahrt bestaunen konnten.

Von Dresden aus führte die Reise der Lokomotive weiter zur Lößnitzgrundbahn, wo die Lokomotive eines der Highlights zum Schmalspurbahnfestival am 14. und 15. September sein wird. Dabei wird die Lokomotive auch im Sonderzugeinsatz zu erleben sein.

Hierzu finden Sie nähere Informationen kurzfristig im Internet auf den Seiten der Traditionsbahn Radebeul bzw. der Säch-

sischen Dampfeisenbahngesellschaft.

(www.trr.de bzw.

www.loessnitzgrundbahn.de)

Im Jahr 2009 wurde die einzigartige Lokomotive als Neubau Sachsens erster Schmalspurbahnlokomotive - der Gattung I K - in Betrieb genommen. Für das beeindruckende Projekt standen lediglich historische Pläne zur Verfügung, denn im Planeinsatz standen die Lokomo-

tiven nur bis in die 1920er Jahre, die letzte als Werklok überlebende Maschine wurde 1964 verschrottet. Im Jahr 2006 - aus Anlass des 125-jährigen Bestehens der sächsischen Schmalspurbahnen - initiierte der Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e. V. (VSSB) (www.ssb-sachsen.de) nach intensiven Vorarbeiten den Neubau der I K Nr. 54. Innerhalb von drei Jahren entstand komplett aus Spenden finanziert und unter Mitwirkung sächsischer Unternehmen die I K Nr. 54, welche seither als Aushängeschild der sächsischen Schmalspurbahnen fungiert und von der DAMPF-BAHN-ROUTE Sachsen für die touristische Vermarktung eingesetzt wird.

Einsatzplanung der I K Nr. 54 am 14./15.09.2013 beim Festival auf der Lößnitzgrundbahn

- Im Bahnhof Radebeul Ost steht die Lok an beiden Tagen für Führerstandsmitfahrten bereit.
- Zusätzlich dampft die I K Nr. 54 am Sonntag den 15.09.2013, 15:30 Uhr mit den sächsischen Wagen der Traditionsbahn ab Radebeul Ost nach Radeburg und zurück.

Weitere Informationen unter www.ssb-museum.de.

Der VSSB dankt seinen Partnern:

M + E
VERANSTALTUNGS-MANAGEMENT
Events

STIFTUNG
Sächsische Schmalspurbahnen



Interessengemeinschaft
Preßnitztalbahn e. V.

Die I K Nr. 54 auf Strecke erleben - besuchen Sie die DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen

Auf große Fahrt können Sie mit der I K Nr. 54 - aber auch vielen weiteren interessanten Fahrzeugen - auf den sächsischen Schmalspurbahnen gehen. Die landesweite Vermarktungsplattform DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen zeigt Ihnen viele Möglichkeiten, den Freistaat Sachsen auf besonders interessante Art und Weise

kennen zu lernen. Wenn Sie dann schon einmal da sind - können Sie „nebenbei“ - auch die Frauenkirche Dresden oder die Stadt Leipzig besuchen. Informationen zur DAMPFBAHN-ROUTE Sachsen erhalten Sie am Präsentationsstand sowie im Internet unter www.dampfbahn-route.de.



Im Juni 2012 weilte die I K Nr. 54 bei der Lößnitzgrundbahn. Dort bespannte sie einen Fotozug mit Wagen aus der Epoche der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.

Die Aktivitäten der DAMPFBAHN-ROUTE machen die I K Nr. 54 noch bekannter, und helfen finanzielle Mittel für den dauerhaften Betriebseinsatz zu erwirtschaften, denn auch die I K Nr. 54 muss nach den ersten 6 Jahren im Dienst zur Hauptuntersuchung, dem Eisenbahn-TÜV. Auch die Reparatur in den vergangenen Monaten war mit zusätzlichen Aufwendungen verbunden.

Helpfen auch Sie bitte mit und spenden Sie für die I K Nr. 54. Jeder Euro ist willkommen!

*Für Ihre Spende steht ein Sonderkonto zur Verfügung:
Kontoinhaber: Stiftung Sächs. Schmalspurbahnen
Kontonummer: 420 420 700
Bankleitzahl: 850 800 00
Bank: Commerzbank AG*

Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift mit, damit wir Ihnen eine Spendenquittung für die Vorlage beim Finanzamt zusenden können.

Für alle Fans und Freunde gibt es zudem Artikel, die vom originalen I K Nr. 54-Shirt über das Tagebuch bis zum I K Sekt reichen. Die Artikel sind erhältlich über die Internetseite: www.ssb-sachsen.de

SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul – Bahngeschichte in stilvollem Ambiente bewahrt ...

Bei einem Besuch der Lößnitzgrundbahn sollten Sie einen Abstecher in das SSB Schmalspurbahnmuseum im Historischen Güterboden in Radebeul Ost nicht versäumen. Das Museum am Ausgangsbahnhof der Strecke bietet Ihnen Einblicke in die Geschichte der sächsischen Schmalspurbahnen. Neben einer Lokomotive der Gattung IV K und Wagen aus der Zeit der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen erwarten Sie zahlreiche Sachzeugen aus vergangenen Jahrzehnten.

Derzeit werden Dauerausstellungen u.a. zu folgenden Themen auf großformatigen Bannern präsentiert:

- Die ersten Jahre der Lößnitzgrundbahn
- Die Sächsische I K – Wiedergeburt einer Lok-Legende
- 130 Jahre Schmalspurbahn in Sachsen
- Bimmelbahnen im Museum



Regelmäßige Sonderausstellungen sowie verschiedene kulturelle Veranstaltungen runden die interessante Präsentation ab. Auch für Veranstaltungen von der familiären Geburtstagsfeier bis zum Event mit 500 Gästen können die Räumlichkeiten im historischen Güterboden für individuelle Veranstaltungen mit einzigartiger Kulisse gemietet werden.

Kontakt:

SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul gGmbH
Am Alten Güterboden 4
01445 Radebeul

Tel.: (03 51) 2 13 44 50
Fax: (03 51) 2 13 44 55
E-Mail: info@ssb-museum.de
Internet: www.ssb-museum.de

Öffnungstage 2013:

14./15.09.: 10 – 18 Uhr, 06.10.: 13 – 17 Uhr, 27.10.: 13 – 17 Uhr,
03.11.: 13 – 17 Uhr, 08.12.: 13 – 17 Uhr
Darüber hinaus sind auch individuelle Termine auf Anfrage möglich.

Impressum
VSSB Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V.,
Bautzner Str. 17, 01099 Dresden, Tel. (03 51) 21 36 71 - 00, Fax: -10, www.ssb-sachsen.de,
Herausgeber: B. Finger, Th. Moldenhauer, Dr. A. Winkler

Red.: C. Sacher, Th. Moldenhauer
Bildnachweis: S. I: J. Müller, C. Sacher, S. 2: T. Bartsch, C. Sacher
Kostenloses Mail-Abo und Leserbriefte unter: info@ssb-sachsen.de